

Pfarrstelle Rastenberg

Ausgeschrieben wird folgende Pfarrstelle:

1. Allgemeine Angaben

Pfarrstelle: Rastenberg

Kirchenkreis: Apolda-Buttstädt

Propstsprengel: Gera-Weimar

Stellenumfang: 100 %

Dienstsitz: Rastenberg

Gemeindeglieder: 1300

Predigtstätten: 8

Dienstbeginn: ab 01. August 2022 möglich

Besetzungsrecht: Landeskirche

Die Pfarrstelle Rastenberg mit den Kirchengemeinden Rastenberg, Guthmannshausen, Roldisleben und Olbersleben, Eßleben, Teutleben, Mannstedt und Großneuhausen ist baldmöglichst neu zu besetzen. Hier erwarten Sie Raum für freie Entfaltung und eigene Schwerpunktsetzung, zahlreiche ehrenamtlich Engagierte sowie eine wunderschöne landschaftliche Umgebung.

2. Spezielle Angaben

Wir freuen uns auf Sie!

Ab August 2022 wird die Pfarrstelle in Rastenberg frei. Möchten Sie ihren Dienst mit großer Freiheit für die eigenen Schwerpunkte gestalten, gestärkt durch eine engagierte Gemeinschaft von vielen Ehrenamtlichen? Dann sind Sie in Rastenberg am richtigen Ort. Die konzeptuelle Ausrichtung der Kirchengemeinden ist zukunftsorientiert und weltoffen. Die Rahmenbedingungen des Pfarrerdienstrecht, insbesondere in Hinblick auf Arbeits- und freie Zeiten, freie Tage, Weiterbildung etc., nehmen wir sehr ernst. Uns ist wichtig, dass Sie gesund und mit Freude Ihren Dienst bei uns verrichten können.

Eine schöne Wohnung sowie ein eigener Garten mit wunderschöner Aussicht, werden Ihnen das Leben in Rastenberg angenehm machen. Ein technisch gut ausgestattetes Amtszimmer mit guter Internetanbindung steht zur Verfügung. Die medizinische Grundversorgung, Kita, Grund- und Gemeinschaftsschule, Freizeitmöglichkeiten, ein Schwimmbad und eine gute Anbindung an den ÖPNV sind gewährleistet.

Die gemeindepädagogische Arbeit hat sich hinsichtlich ihrer Zielgruppen in den vergangenen Jahren stark geöffnet. Im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit laden eine Pfadfindergruppe sowie eine offene Jugendgruppe für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren Kinder und Jugendliche unabhängig von Konfessionszugehörigkeit oder sozialem Umfeld zu gemeinschaftlichen Aktionen ein. Dabei wird großer Wert auf Partizipation und projektorientierte Angebote gelegt. Einen eigenen Vorkonfirmanden- oder Konfirmandenunterricht gibt es nicht. Die Konfirmation ist als jährliches Fest in die offene Jugendarbeit integriert und freiwillig. Jugendliche können daran je nach Wunsch auch im höheren Alter teilnehmen. Qualifizierung (z.B. Juleica), Beteiligung von Ehrenamtlichen sowie Vernetzung mit anderen Vereinen, sozialen Trägern oder Kommunen verstärken die materiellen und strukturellen Ressourcen in der Kinder- und Jugendarbeit. Gleiches gilt für alle anderen Bereiche der gemeindepädagogischen Arbeit in den verschiedenen altersspezifischen oder themenbezogenen

Gruppen und Projekten. Im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit steht ein Jugendreferent unterstützend zur Seite. Frauen- und Seniorenkreise werden von einer Kantorkatechetin begleitet. Die Kirchenmusik ist regional aufgestellt, so gibt es beispielsweise ein vernetztes Chorprojekt, das mehrere kleinere Kirchenchöre zu Proben und Aufführungen zusammenführt. Neben zwei hauptamtlichen Kirchenmusikern kommen vier ehrenamtliche Musiker zum Einsatz.

Gottesdienste finden an den insgesamt acht Predigtstätten im Durchschnitt einmal im Monat, in Rastenberg vierzehntägig statt. Daher werden normalerweise nie mehr als zwei, maximal drei Gottesdienste pro Woche im Pfarrbereich gefeiert. Gottesdienste können auf andere Tage als den Sonntag gelegt werden. Was die Gottesdienstzeiten anbelangt, sind die Kirchengemeinden sehr flexibel. Unterstützend stehen momentan fünf Lektorinnen und Lektoren, sowie eine Diakonin zur Verfügung, die gern in regelmäßigen Abständen Gottesdienste übernehmen und den Hauptamtlichen freie Wochenenden ermöglichen. Die Kirchengemeinden des Pfarrbereichs sind daran interessiert, dem gottesdienstlichen Leben Vielfalt zu verleihen. Das heißt, dass die Schwerpunkte besonders bei kommunalen Ereignissen wie Festen, Veranstaltungen und eigenen Projekten liegen. Zudem kann es häufiger Regionalgottesdienste geben. Auch im Bereich Gottesdienst werden projektbezogene Angebote gegenüber den regelmäßigen zukünftig an Bedeutung gewinnen. Beispiele für besondere gottesdienstliche Höhepunkte sind die Osternacht in Eßleben und Rastenberg, Weltgebetstag in Guthmannshausen, Bibelwoche in Teutleben, Traktorentreffen in Eßleben, regionaler Wald-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Eßleben, Sommerfest in Mannstedt, Frühlingsgottesdienst mit Frühschoppen in Rastenberg, Herbstmarkt der Rastenberger Kirchengemeinde, Veranstaltungen der Bienen-Garten-Kirche in Roldisleben, Reformationstag in Teutleben, ein breites kulturelles Programm oder ein Biker-Gottesdienst in Großneuhausen, Kirchenkino in Olbersleben, adventliche Rundreise im Pfarrbereich und so weiter. Bei allen diesen Ereignissen wird mit anderen Vereinen, Institutionen und den Kommunen kooperiert.

Ein besonders schönes Handlungsfeld bildet die Zusammenarbeit mit der diakonischen Stiftung Finneck in Rastenberg und Umgebung. Bisher gab es eine schulnahe Kindergruppe „Glaube kunterbunt“, an der regelmäßig 20-30 Kinder und Jugendliche teilnahmen, eine AG Geistliches Leben, eine gemeinsam verantwortete Fortbildung für Mitarbeitende „Diakonie Basiskurs“, seelsorgliche Begleitung in Krisensituationen, große gemeinsame Gottesdienste im Jahreslauf mit zum Teil mehr als 200 Teilnehmenden. Die Stiftung Finneck unterstützt die Arbeit der Kirchengemeinde bei Veranstaltungen gern durch Technik oder personelle Hilfestellung. In der Stiftung freut man sich auf die Wiederbesetzung der Pfarrstelle Rastenberg. Es besteht Offenheit dafür, den Pfarrdienst in Richtung des diakonischen Lebens weiterzuentwickeln.

Die Zusammenarbeit mit den zahlreichen Vereinen der Region ist sehr intensiv, wertschätzend und gewinnbringend.

Was die Immobilien, Kirchen, Gemeindehäuser etc. im Pfarrbereich angeht, besteht eine gute Situation. Derzeit steht keine grundlegende Sanierung einer Kirche im Pfarrbereich an. Alle Kirchen sind in einem guten, die meisten sogar in sehr gutem Zustand. Eine bedeutende klassizistische Kirche in Rastenberg wurde in den vergangenen Jahren inklusive Orgel umfangreich restauriert. In Rastenberg wirkt ein engagierter Orgelförderverein in enger Kooperation mit der Kirchengemeinde. Die historisch bedeutende Teutlebener Kirche ist romanischen Ursprungs und gehört zu den ältesten der Region. In Guthmannshausen gibt es ein vermietetes Pfarrhaus. Die Kirchengemeinden Eßleben und Rastenberg verfügen über einen zusätzlichen Gemeinderaum. Rastenberg hat zudem einige weitere Räumlichkeiten zur gemeindlichen Nutzung zur Verfügung, wie einen Jugendraum, sanitäre Einrichtungen, Besprechungsraum, Lager, Pfarramt, Archiv etc. In Mannstedt und Olbersleben gibt es modern sanierte Winterkirchen mit Küche und Sanitäranlagen. Die Kirche in Großneuhausen wurde in den letzten Jahren aufwendig restauriert. Hier ist besonders die Orgel hervorzuheben, die einen sehr

guten Klang und Restaurierungszustand hat. Die Voraussetzungen für fröhliche Versammlungen in ansprechenden Gemeinderäumen sind sehr gut.

Bisher ist Rastenberg Pfarrsitz. Das Pfarrhaus befindet sich in einem sehr guten Zustand. Gleichwohl führt die Kirchengemeinde fortwährend notwendige Instandhaltungsarbeiten durch. Insbesondere mit Blick auf Ihre Bedürfnisse, wird die Kirchengemeinde gern Anstrengungen unternehmen, um Ihnen die Wohnsituation angenehm zu gestalten. Auch der Kirchenkreis ist bereit, sich hier einzubringen. Die 4-Raum-Wohnung im Pfarrhaus ist etwa 115 m² groß. Optional steht eine weitere Etage in gleicher Größe zur Verfügung.

Rastenberg liegt am Rande des Naturschutzgebietes Finne. Die Kleinstadt mit etwa 1800 Einwohnern verfügt über eine gute Infrastruktur. Es gibt eine staatliche Grundschule sowie eine Gemeinschaftsschule in diakonischer Trägerschaft. Eine Apotheke, zwei Arztpraxen, Einkaufsmöglichkeiten, ein großes überregional bekanntes Schwimmbad, Sportstätten, Tierarzt, Postfiliale, Bäckereigeschäft, Bibliothek uvm. sind vorhanden. Rastenberg ist bekannt für die herrlichen Wandermöglichkeiten zu Fuß und per Fahrrad. Es liegt zentral zwischen mehreren mittleren und größeren Städten, wie Jena, Weimar, Erfurt, Apolda, Sömmerda, Freiburg an der Unstrut, Naumburg und ist mit der A71 gut an die Autobahn angebunden.

Bei der Pfarramtsverwaltung unterstützt Sie eine hauptamtliche Mitarbeiterin, die über ein von der Landeskirche und dem Kirchenkreis gefördertes Projekt die Verwaltung aller vier Pfarrämter in der Region versorgt. Die digitale Infrastruktur der Verwaltung ist gut entwickelt. Das Pfarramt verfügt über Dienstrechner sowie eine Ausstattung mit der Software Microsoft 365 mit dem EKM-Zugang zu Microsoft Teams. Ein persönlicher Dienstcomputer wird Ihnen durch den Kirchenkreis gestellt.

Die Pfarrstelle Rastenberg ist dauerhaft im Stellenplan des Kirchenkreises vorgesehen. Der Kirchenkreis Apolda-Buttstädt verfügt über weitere Stellenmöglichkeiten, zu denen Sie sich gerne beraten lassen können, falls Sie sich als Ehepaar angesprochen fühlen.

Zögern Sie nicht, einen persönlichen Termin zu vereinbaren, um sich vor Ort ein eigenes Bild zu machen.

Was wir von Ihnen erwarten? Wir wünschen uns, dass Sie sich auf unsere Vorstellung von einem offenen und gemeinwohlorientierten Leben der Kirchengemeinde einlassen. Lassen Sie uns dieses gemeinsam weiter mit Leben füllen und weiterentwickeln.

3.Weitere Informationen erhalten sie von:

Superintendent Dr. Gregor Heidbrink, Apolda, Tel.: (03644) 651624

Vorsitzender GKR Rastenberg Egbert Müller, Tel.: (036377) 4245

E-Mail: eg.mueller@gmx.de

Informationen über das Gemeindeleben erhalten Sie auch über:

www.kirchspielrastenberg.de

www.orgelfoederverein-rastenberg.de